

Die Vetmeduni arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unsere **Unit für Wiederkäuer- und Kamelidenmedizin im Klinischen Zentrum für Wiederkäuer, Kameliden und Bestandsbetreuung des Klinischen Departments für Nutztiere und Sicherheit von Lebensmittelsystemen**, eine:n

Universitätsassistent:in (Post-Doc)

| | |
|---------------------------------------|------------------|
| Einstufung: | B1 Post-Doc |
| Beschäftigungsausmaß: | 40 Wochenstunden |
| Dauer des Dienstverhältnisses: | 4 Jahre |
| Bewerbungsfrist: | 28.01.2026 |
| Kennzahl: | 2026/0001 |

Dienstort: Innsbruck

Aufgaben

- Selbstständige Lehre an der Universität, vorrangig an der Außenstelle Tirol jedoch partiell auch an anderen Standorten der Universität inkl. Betreuung von Studierenden
- Arbeit an Forschungsprojekten und Entwicklung eigenständiger Forschungsthemen im Rahmen der Arbeitsgruppe „Wiederkäuermedizin im Alpenraum“
- Weiterbildung auf dem Gebiet der Wiederkäuermedizin (Fachtierärzt:in für Wiederkäuer, Residency des ECBHM)
- Kontakt mit niedergelassenen Veterinärmediziner:innen und Landwirt:innen

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Veterinärmedizin
- Erfahrung in der Nutztiermedizin (Rind, kleine Wiederkäuer)
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (C1)
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (C1)
- Sicherer Umgang mit MS Office Produkten

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Teamfähigkeit, Engagement und hohe Leistungsbereitschaft
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Erfahrungen in der universitären Lehre
- Erfahrungen bei der Mitarbeit an Forschungsprojekten und Publikationen
- Nachgewiesene Fortbildungsaktivitäten
- Erfahrungen mit SPSS oder anderen Statistikprogrammen

Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 5.014,30 brutto monatlich auf Basis Vollzeit (40 Stunden/Woche).

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl. Zeugnisse mit der **Kennzahl 2026/0001**, welche Sie per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen willkommen. Bei Rückfragen dazu wenden Sie sich gerne per E-Mail an unsere Behindertenvertrauensperson unter bvp@vetmeduni.ac.at.

Kontakt für weiterführende Informationen

Univ.-Prof. Dr. Johannes Lorenz Khol
+43 (0)664 60257-5225
johannes.khol@vetmeduni.ac.at
<http://www.vetmeduni.ac.at/wiederkaeuer>